

Der Fachbereich

Der Fachbereich Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften bietet ein interdisziplinär ausgerichtetes Studienangebot in den Bachelor-Studiengängen

- Angewandte Chemie
- Angewandte Pharmazie
- Industriepharmazie (berufsbegleitend)
- Leder- und Textiltechnik
- LOGISTIK
- Orthopädieschuhtechnik (berufsbegleitend)

sowie in den Master-Studiengängen

- Angewandte Polymerchemie
- Refinement of Polymer and Composite Products
- Wirtschaftsingenieurwesen – Logistik und Produktionsmanagement

Er befindet sich auf dem jungen Campus in Pirmasens und verfügt über eine moderne technische Ausstattung mit Laboren, die sich hervorragend zur Durchführung von Projekten der angewandten Forschung eignen. Das Leben und Lernen auf dem Pirmasenser Campus ist geprägt von einer persönlichen Atmosphäre und dem engen Kontakt zwischen Studierenden und Dozierenden. Kleine Gruppen fördern Kreativität und Teamfähigkeit und machen es möglich, zeitgemäße Lehrmethoden wie das projektorientierte oder das problembasierte Lernen anzuwenden. Vielfältige Kooperationen mit Universitäten und Hochschulen ermöglichen unseren Studierenden interessante Auslandsaufenthalte und unterstreichen die internationale Ausrichtung des Fachbereichs.

Die Abstimmung des Studienangebots auf den Arbeitsmarkt und die enge Verzahnung mit der regionalen Wirtschaft tragen dazu bei, dass sich den Absolventinnen und Absolventen unserer Hochschule hervorragende Berufschancen eröffnen.



Die Hochschule



Die Hochschule Kaiserslautern ist eine Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW) mit fachlicher Fokussierung auf Technik, Wirtschaft, Gestaltung und Gesundheit sowie Informatik als integrierender Querschnittskompetenz. Wir bilden etwa 6200 Studierende in über 50 Studiengängen und Weiterbildungsangeboten mit ca. 550 Mitarbeitenden und ca. 150 Lehrenden an drei Studienorten in Kaiserslautern, Pirmasens und Zweibrücken aus.

Als forschungsstarke und anwendungsorientierte Hochschule mit vier ausgewiesenen Forschungsschwerpunkten verknüpfen wir Studium, Forschung und Entwicklung sowie Transfer untrennbar miteinander.

Hochschule Kaiserslautern:
Verantwortung. Vernetzung. Vielfalt. Impuls.



Kontaktdaten:

Hochschule Kaiserslautern | Campus Pirmasens
Fachbereich Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften
Carl-Schurz-Str. 10-16 | 66953 Pirmasens

Informationen zur Bewerbung erhalten Sie vom Studierendensekretariat
Jeannette Krob

Tel.: 0 631 3724-7108 | E-Mail: studsek-ps@hs-kl.de
sowie auf unserer Website unter: www.hs-kl.de/bewerben

Fragen zum LOGISTIK-Studium beantwortet Ihnen Prof. Dr. Jörg Schlüter
Tel.: 0631 3724 7016 | E-Mail: joerg.schlueter@hs-kl.de

Weitere Informationen zu den Studiengängen im Fachbereich Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften sind unter www.hs-kl.de/alp zu finden.

LOGISTIK

Bachelor of Engineering

LOGISTIK

Bachelor of Engineering

Sie regeln und organisieren gerne Dinge oder Abläufe und finden es spannend mit anderen Menschen zusammen zu arbeiten? Sie denken kreativ und kommunizieren gerne? Sie wollen neben der Theorie die praktische Anwendung erlernen?

Logistikerinnen und Logistiker organisieren reibungslose Material- und Informationsflüsse. Sie arbeiten in allen Bereichen der Wirtschaft partnerschaftlich mit Kolleginnen und Kollegen im eigenen Unternehmen oder bei Kunden und Lieferanten zusammen. Nur durch Teamarbeit und gute Abstimmung gelingen die vielfältigen LOGISTIK-Projekte.

Den Austausch von Gütern und Waren kennen wir alle aus dem privaten Leben – z. B. beim Einkaufen –, von der Autobahn in Form von LKWs, aus dem See- und Luftverkehr. Das, was wir im täglichen Leben von der LOGISTIK sehen, ist aber nur ein kleiner Teil. Die logistischen Vorgänge, die sich in der Produktion oder in den Distributionszentren des Handels abspielen, sind nicht unbedingt allgemein bekannt.

Wenn aber Lieferketten durch gravierende Ereignisse wie z. B. Pandemien in Mitleidenschaft gezogen werden oder plötzlich gewaltige Mengen an Impfstoffen produziert und bereitgestellt werden müssen, nehmen wir die Herausforderungen der LOGISTIK durch Presse, Funk und Fernsehen wahr.

Daran lässt sich erkennen, wie eng und weltweit verzahnt die Unternehmen sind und welche immense Bedeutung die LOGISTIK in der Wirtschaft hat. Dies bedeutet auch, dass das Aufgabenfeld der LOGISTIK sehr weit ist. Über die Vielfalt unterschiedlicher Branchen und Unternehmen hinweg gibt es eine sehr große Bandbreite logistischer Aufgabenstellungen. Kein Unternehmen ist ohne LOGISTIK!

„Alles ist miteinander verbunden und LOGISTIK bietet einem die Möglichkeit, sich dieses Netz zu verdeutlichen und nach eigenen Vorstellungen zu gestalten.“

Sebastian Schanne, Student



Arbeiten in Teams ist fester Bestandteil des Studiums.

Das Studium

Im Studiengang LOGISTIK erwerben Sie systematisch logistische Fachkenntnisse und trainieren dabei Ihre persönlichen Kompetenzen. Nach sieben Semestern sind Sie gerüstet, sich entlang ihres Berufsweges den immer wieder wechselnden Anforderungen anzupassen. Mit unserem Studiengang LOGISTIK wollen wir diesen vielfältigen Anforderungen gerecht werden. Der Studiengang umfasst deswegen drei Profillinien. Nun wäre es aber eine große Herausforderung, wenn man sich schon bei der Entscheidung für das Studium der LOGISTIK auch für eine dieser Profillinien entscheiden müsste. Deswegen ist unser Logistik-Studiengang so aufgebaut, dass im ersten Jahr des Studiums das Programm für alle drei Profillinien gleich ist. In diesen ersten zwei Semestern werden neben den Grundlagen sehr breit viele der späteren Themen bereits angesprochen. Damit bieten wir Studienanfängerinnen und Studienanfängern die ausgezeichnete Möglichkeit, im Verlauf der ersten zwei Semester für sich selbst zu entdecken, in welchem Bereich der LOGISTIK wohl die eigenen Interessen liegen.

Die Profillinie Transport und Verkehr befasst sich mit den Teilen der LOGISTIK, die die Unternehmen und ihre Lieferanten und Kunden auch weltweit miteinander verbinden.

In der Profillinie Intralogistik stehen die internen Logistikaufgaben der Produktions- und Handelsunternehmen und deren Lösung mit technischen Mitteln im Fokus.

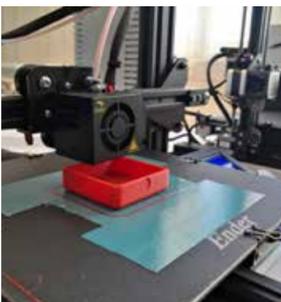
Allerdings ist es gar nicht immer so einfach herauszufinden, welches wirklich die logistischen Probleme sind, welche Prozesse tatsächlich zielgerichtet stattfinden müssen, wie diese mit anderen Unternehmensprozessen zu verknüpfen sind und schließlich – wie alles mit anderen Menschen gemeinsam zu diskutieren und zu bearbeiten ist. Mit diesen Aspekten beschäftigen sich die Menschen in der Profillinie Prozess- und Schnittstellengestaltung.

„Das LOGISTIK-Studium bereitet durch das ständige Training der Soft-Skills perfekt auf das spätere Berufsleben vor.“

Annika Friz, Studentin



Durch problembasiertes Lernen können Studentinnen und Studenten der LOGISTIK Probleme systematisch und prozessorientiert lösen und ihre Kompetenzen gezielt einsetzen.



„Die praxisnahe Anwendung von Methoden hat mein Verständnis für Logistiksysteme vertieft. Insbesondere der Umgang mit komplexen Fragestellungen hat meine Kompetenzen nachhaltig gestärkt.“

Janina Müller, Absolventin